

Das Fach

Das Bachelor-Ergänzungsfach Germanistik soll den Studierenden die Wissensbestände und Forschungsfelder der germanistischen Sprach- und Literaturwissenschaft systematisch erschließen. Es zielt darauf, die Studierenden für Prozesse sprachlicher, insbesondere kultureller und ästhetischer Kommunikation zu sensibilisieren und ihnen Wege zu deren Analyse, kritischer Reflexion und aktiven Gestaltung zu eröffnen. Zugleich wird den Studierenden ermöglicht, in der Auseinandersetzung mit Grundlagen, Geschichte und charakteristischen Erscheinungsformen der deutschen Sprache und Literatur ihr Wissen um Kultur und Kulturgeschichte zu erweitern. Damit bereitet die Germanistik auf Berufsfelder vor, bei denen die Kompetenz zur kritischen Analyse, Organisation und Gestaltung von Prozessen sprachlicher Interaktion und kultureller Kommunikation eine zentrale Bedeutung besitzt. Zugleich wird eine Basis für ein vertieftes geistes- und kulturwissenschaftliches Studium gelegt.

Was bieten wir?

Die Friedrich-Schiller-Universität Jena begreift sich, ihrer Tradition und ihrem Status als Landesuniversität Thüringens gemäß, als ein klassischer Standort der Geistes- und Kulturwissenschaften. Zu ihrer Tradition gehört gleichermaßen die Beschäftigung mit der Weimarer Klassik, dem Jenaer Idealismus und der Jenaer Romantik und mit dem Aufbruch in die Moderne um 1900, für den etwa das Weimarer Bauhaus steht. Die Bedeutung der Weimar-Jenaer Traditionen macht die Universität Jena nicht nur zu einem kulturellen Zentrum für Thüringen, sondern verleiht ihr darüber hinaus eine überregionale und internationale Ausstrahlung; das betrifft gerade auch die Germanistik.

Die Germanistik in Jena wird durch das Institut für Germanistische Sprachwissenschaft und das Institut für Germanistische Literaturwissenschaft vertreten, die eng miteinander vernetzt sind und in denen die deutsche Sprache und ihre Literatur in ihrer gesamten Breite erforscht und gelehrt werden.

In Jena kann auch das Fach Deutsch für das Lehramt an Gymnasien und Regelschulen studiert werden; ein Übergang vom Bachelor- zum Lehramtsstudium ist bis zum 4. Semester möglich.

Wie wird studiert?

- Dauer: 6 Semester
- Unterrichtssprache: deutsch
- Studienbeginn ist nur zum Wintersemester möglich

Das Studienangebot ist modular aufgebaut. Einzelne Module setzen sich aus zwei bis drei Lehrveranstaltungen (Vorlesungen, Seminaren, Übungen, Praktika, Tutorien u.a.), dem Selbststudium und Prüfungen zusammen. Jedes Modul bildet eine Lehr- und Prüfungseinheit und erstreckt sich in der Regel über ein Semester.

Studierende des Bachelor-Ergänzungsfachs Germanistik erwerben insgesamt 60 Leistungspunkte (LP), davon jeweils 30 LP in den beiden beteiligten Wissenschaften Germanistische Sprachwissenschaft und Germanistische Literaturwissenschaft.

Das **Modulangebot** umfasst 5 Pflichtmodule in der Germanistischen Sprachwissenschaft (je 5 LP) und 5 Pflichtmodule in der Germanistischen Literaturwissenschaft (je 5 LP). Aus dem Wahlpflichtangebot ist zudem in der Germanistischen Sprachwissenschaft und in der Germanistischen Literaturwissenschaft jeweils ein Wahlpflichtmodul (je 5 LP) zu wählen. Die einzelnen Module werden im Modulkatalog beschrieben.

Der **Modulkatalog** mit einem **Musterstudienplan** sowie die **Studienordnung** befinden sich auf den Internetseiten der beiden Germanistischen Institute.

Eine Kombination mit dem Bachelor-Kernfach Germanistik ist ausgeschlossen.

Hinweis zur Herausgabe:

Herausgeber ist die Zentrale Studienberatung der Friedrich-Schiller-Universität Jena. Der Inhalt des Faltblattes liegt in der Verantwortung des betreffenden Instituts. Das Faltblatt dient der Information und hat keinen Status als Studien- und Prüfungsordnung.
Stand 05/2010

Was sollten Sie mitbringen?

Zugangsvoraussetzungen

Allgemeine Hochschulreife oder eine als gleichwertig anerkannte Hochschulzugangsberechtigung

Sprachanforderungen

Zwei Fremdsprachen
(Sprachnachweis siehe unter:
<http://www.uni-jena.de/Fremdsprachen.html>)

Gewünschtes Profil der Interessenten

Die germanistischen Bachelor-Studienfächer richten sich an Abiturient/innen und Absolvent/innen vergleichbarer Abschlüsse, die eine gute sprachliche Ausdrucksfähigkeit und kommunikative Kompetenz, eine Sensibilität für die Prozesse sprachlicher Interaktion und ästhetischer Kommunikation, Belesenheit, eine Aufgeschlossenheit für alle Aspekte von Kultur und zugleich die intellektuellen Voraussetzungen für die Argumentations- und Diskussionskultur der Wissenschaft mitbringen.

Modalitäten des Studiums

Bewerbung

Die Bewerbung / Immatrikulation erfolgt i.d.R. online im Internet.

<http://www.uni-jena.de/Bewerbung.html>

Auslandssemester

Die Friedrich-Schiller-Universität Jena unterhält intensive Austauschkontakte mit einer großen Zahl von Universitäten im Ausland. Über das Sokrates- und Erasmus-Programm haben die Studierenden die Möglichkeit, ein oder mehrere Semester an einer Partneruniversität zu verbringen. Die im Ausland erworbenen Studienleistungen werden im Rahmen des europäischen Kreditierungssystems (ECTS) anerkannt.

http://www.uni-jena.de/Studium_im_Ausland.html

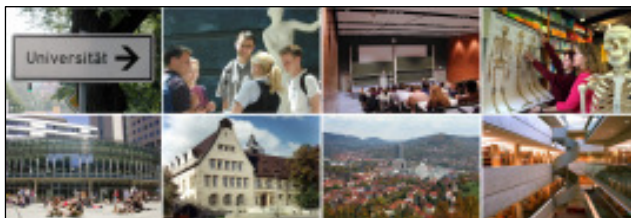
Berufs- und Tätigkeitsfelder

Der Bachelor-Abschluss mit Germanistik als Ergänzungsfach qualifiziert für Berufe, in denen kulturelle, kommunikative und sprachliche Kompetenz im Mittelpunkt steht, z.B. Medienberufe, Werbung, Literarische Öffentlichkeit, Editing, Kulturmanagement, Public Relations, Fachjournalismus, Erwachsenenbildung, Literatur- und Kulturarbeit und Theater. Er ist Voraussetzung für die wissenschaftliche Weiterqualifizierung in einem in- oder ausländischen Masterstudiengang ähnlicher Ausrichtung.

Master-Studienprogramme

- MA Germanistische Sprachwissenschaft (konsekutiv und forschungsorientiert)
- MA Literatur – Kunst – Kultur (konsekutiv und forschungsorientiert)
- MA Deutsche Klassik im europäischen Kontext (konsekutiv und forschungsorientiert)
- MA Mittelalterstudien (konsekutiv und forschungsorientiert)

Weitere Informationen zu den Masterprogrammen finden sich auf den Internetseiten der Institute und unter: <http://www.master.uni-jena.de>



Informationen im Internet

Seite der Fakultät
http://www.uni-jena.de/Philosophische_Fakultaet.html

Seiten der Institute
<http://www.uni-jena.de/philosophie/germsprach/>
sowie
<http://www.uni-jena.de/philosophie/germlit/>

Vorlesungsverzeichnis:
<https://friedolin.uni-jena.de>

Ansprechpartner

Studienfachberatung

Institut für Germanistische Sprachwissenschaft:

Dr. Manfred Consten
Fürstengraben 28, 07743 Jena
Telefon: 03641-944317
E-Mail: manfred.consten@uni-jena.de
Sprechzeiten während der Vorlesungszeit:
Dienstag 16.15-17.30 Uhr
Sprechzeiten außerhalb der Vorlesungszeit
siehe unter: <http://www.textlinguistik.net>

Institut für Germanistische Literaturwissenschaft:

Dr. Alexander Löck
Fürstengraben 18, 07743 Jena
Telefon: 03641-944224
E-Mail: alexander.loeck@uni-jena.de
Sprechzeiten während der Vorlesungszeit:
Freitag 14-15 Uhr oder nach Vereinbarung

Die studentischen Vertreter im
Fachschaftsrat Germanistik sind erreichbar unter
E-Mail: fsr-germanistik@uni-jena.de.

Studierenden-Service-Zentrum (SSZ)

Fürstengraben 1, 07743 Jena
Telefon: 03641-931111
E-Mail: studium@uni-jena.de
Internet: <http://www.uni-jena.de/ssz.html>

Die Zentrale Studienberatung ist in das Studierenden-Service-Zentrum integriert. Dort erfolgt auch die Vergabe der individuellen Beratungstermine.

Prüfungsamt

Akademisches Studien- und Prüfungsamt (ASPA)
Carl-Zeiss-Platz 1, 07743 Jena
Telefon: 03641-944010
E-Mail: aspa@uni-jena.de
<http://www.uni-jena.de/ASPA.html>

Sprechzeiten: siehe im Internet unter:
<http://www.uni-jena.de/ASPA.htm>

Germanistik

Bachelor-Ergänzungsfach

60 Leistungspunkte

